Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung

Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine

Band: 37/38 (1901)

Heft: 19

Vereinsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Litteratur.

Eingegangene litterarische Neuigkeiten, Besprechung vorbehalten:

Die Automobilen für schwere Lasten und ihre Bedeutung für militärische Verwendung. Von Cav. Pietro Mirandoli, Oberstlieutenant im kgl. ital. Geniekorps. Aus dem italienischen übersetzt von Otfried Layriz. Mit 21 Abbildungen. Berlin 1901. Verlag von Ernst Siegfried Mittler und Sohn.

Die Stuttgarter Stadterweiterung mit volkswirtschaftlichem, hygieinischem und künstlerischem Gutachten. Herausgegeben vom Stadtschultheissenamt Stuttgart. Stuttgart 1901. Verlag von W. Kohlhammer. Preis 8 M.

Gesteinskunde für Techniker, Bergingenieure und Studierende der Naturwissenschaften. Von Dr. F. Rinne, Professor an der techn. Hochschule zu Hannover. Mit 4 Tafeln und 235 Abbildungen im Text. Hannover 1901. Verlag von Gebrüder Jänecke. Preis geb. M. 9,60.

Otto Hübners Geographisch-statistische Tabellen aller Länder der Erde. 50. Auflage, für 1901. Von Dr. Fr. von Iuraschek, Professor an der Universität in Wien. Frankfurt a. M. 1901. Verlag von HeinrichKeller.

Korrespondenz.

An die Redaktion der Schweiz. Bauzeitung in Zürich.

Anknüpfend an den Bericht des Hrn. Prof. Stodola¹) über die Ansprache, welche J. Mansergh, Vorstand des Instit. of Civil Engineers bei Eröffnung des internat. Kongresses in Glasgow gehalten hat, erlaube ich mir, Ihnen eine Definition der Begriffe von «Ingenieur» und «Techniker» mitzuteilen, die ich mir dafür gemacht habe:

«Der Ingenieur ist ein Künstler, der die Kräfte und Stoffe der Natur nutzbar macht, unter Anwendung der Gesetze der Mechanik und der Naturwissenschaften.»

«Der Techniker ist ein Geschäftsmann, der die wissenschaftlichen Resultate und praktischen Erfahrungen aus der Mechanik und den Naturwissenschaften verwendet und verwertet.»

Es sollte mich freuen, wenn diese Definitionen die Zustimmung von Fachgenossen fänden.

Hochachtungsvoll ergebenst

H. Gruner.

Basel, den 1. Nov. 1901

1) Bd. XXXVIII S. 138.

Redaktion: A. WALDNER, A. JEGHER.
Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Vereinsnachrichten.

Zürcher Ingenieur- und Architekten-Verein. Protokoll der XI. Sitzung im Winterhalbjahr 1900/1901

den 10. April auf der «Meise».

Vorsitzender: Herr Architekt Paul Ulrich. Anwesend: 42 Mitglieder und Gäste.

Nach Verlesen des Protokolls der letzten Sitzung erfolgt die Aufnahme der Herren Ingenieur Fehr und Ingenieur Becker als Mitglieder des Vereins.

Der Präsident teilt hierauf mit, dass der Centralverband der Quartiervereine der Stadt Zürich eine Anzahl gedruckter Exemplare seiner Eingabe an den Regierungsrat von Zürich betr. Revision des Baugesetzes vom 23. April 1893 und der Verordnung über Prüfung von Quartierplänen vom 24. Februar 1894 eingesandt habe, welche unsern Mitgliedern zur Verfügung stehen. Hieran anschliessend verliest der Vorsitzende eine Zuschrift vom Eisenbahnkomitee in Enge, in welcher mit einer «ganz speciellen» Begründung die früher mündlich gegebene Zusage, sich an unserer Publikation über die Tiefbahn mit einem Beitrage von 1000 Fr. zu beteiligen, bestätigt wird.

Das Haupttraktandum unseres heutigen Abends bildet ein Vortrag von Herrn Stadtingenieur Wenner über Quartierplan-Studien im Stampfenbachareal und an der Wasserwerkstrasse. An Hand einer Reihe von Plänen giebt Herr Wenner eine interessante Darstellung der Projekte, welche eine geeignete Ueberbauung des früheren Fabrikareals bezwecken, und sowohl in ästetischer Ausbildung als in Bezug auf Schaffung neuer Verkehrswege sehr verschiedene Lösungen bringen. In Nr. 20 der Bauzeitung vom 18. Mai dieses Jahres ist ein einlässliches Referat erschienen auf welches verwiesen wird. Ein definitives alle Interessenten befriedigendes Projekt ist heute noch nicht geschaffen worden; in erster Linie müsste die wichtige Frage entschieden werden, in wie fern die Wasserwerkstrasse als Hauptverkehrsader ausgebildet werden soll, oder ob, wie vom Vortragenden betont wird, die Schaffhauser- und Nord-, bezw. neue Beckenhofstrasse auch ferner als Hauptverkehrswege genügen können. Die Projekte des Tiefbauamtes, der Herren Locher & Cie. und des Quartiervereins Unterstrass schliessen sich mehr der letztern Auffassung an, während andere Projekte, vor allem der grossartig angelegte aber kostspielige Entwurf des Herrn Prof. Gull auch dem Ausbau der Wasserwerkstrasse Rechnung tragen.

An der sehr regen Diskussion beteiligen sich die Herren Oberst Fritz Locher, Arch. Welti-Herzog, Prof. Gull, Obering. Moser, Arch. Kuder und Stadtbaumeister Geiser. Der Präsident spricht sich ebenfalls warm für die Wünschbarkeit einer Bessergestaltung der Wasserwerkstrasse speciell in deren Längenprofil aus.

Um $10^{1/4}$ Uhr wird die Sitzung, welche zugleich die Schlussitzung im Winterhalbjahr 1900/1901 bildete aufgehoben. Der Aktuar: $A.\,B.$

Submissions-Anzeiger.

T	ermin	Stelle	Ort	Gegenstand
10. Novemb.		Huber-Bischoff	Birwinken (Thurgau)	Sämtliche Arbeiten und Lieferungen zur Anlage einer Wasserversorgung für die
		Präs. der Genossenschaft		Käserei Birwinken.
II.	» de	Albert Bernold, Präsident	Mels (St. Gallen) z. «Schlüssel»	Ausführung der Korrektion des Vilterser-Wangserbaches von der Saarmühle bis zur Einmündung in die Saar. Voranschlag etwa 67000 Fr.
II.	»	Bürgerkanzlei	Zug	Erstellen der Granit- und Sandsteinhauerarbeiten für den Umbau des alten Stadt- hauses in Zug.
II.	»	Materialverwalter	Basel, Werkhof	Lieferung des zur Umdeckung der alten Rheinbrücke erforderlichen Brückenholzes
12.	»	Baubureau	Basel	Gipserarbeiten zum Neubau der oberen Realschule in Basel.
12.	»	Tiefbauamt	Zürich, Stadthaus, III. Stock	Erstellung einer etwa 305 m langen Cementröhrendole von 0,45 cm Durchmesser in der Lessingstrasse, Kreis II.
14.	»	Gemeindekanzlei	Murgenthal (Bern)	Korrektion eines Teilstückes der Strasse oberhalb Walliswyl, Gemeinde Murgenthal.
16.	>>	G. Schneider-Buess,	Buus (Baselland)	Ausführung von Bachkorrektionen, Weganlagen und Drainierungen im Gemeindebann
		Aktuar		Buus, Kostenvoranschlag etwa 12000 Fr.; ebenso die Lieferung von 280 m Cementröhren von 10-30 und 80 cm Lichtweite.
16.	»	Gemeinderatskanzlei	Meilen	Erstellung der projektierten Strasse «Kirchbühl-Charhalten-Grüt».
16.	»	J. Erni, Architekt	Wetzikon (Zürich)	Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmermanns- und Spenglerarbeiten, sowie die Eisenbalkenlieferung zum Neubau des Herrn Mistely, Uhrmacher, in Wetzikon.
19.	»	Gemeinderatskanzleien	Wädensweil und Horgen	Ausführung der Korrektion der Einsiedlerstrasse von Friedegg, Gemeinde Horgen, bis Burstel, Gemeinde Wädensweil, sowie Erstellung dreier Zufahrtsstrassen in Horgen und Verbreiterung der Strasse III. Klasse von Burstel bis Bachgaden Wädensweil. Im Kostenvoranschlag von Fr. 21 661,85 für die Erdarbeiten,
		adductional means of other models	Lating the same and	Fr. 7980,10 für Kunstbauten und Fr. 21349.— für Chaussierung.
20.	»	Alb. Wyssbrod,	Bözingen (Bern)	1) Erstellung eines Waldweges in der Winterhalden von etwa 350 m Länge; 2) Die
		Präs. des Burgerrates	Silver photogram is	Anlage eines Wasserabzugsgrabens im Moos, von etwa 800 m Länge mit den
		W 1: 1 D 1	mianistratification in the	nötigen Coulissen aus Cementröhren.
20.	»	Kanzlei d. Baudepartementes	Luzern	Korrektionsarbeiten an der kleinen Emme vom Dorfe Flühli, abwärts bis zur Lamm in einer Länge von rund 3000 m; Voranschlag 275000 Fr.
20.	»	Anderegg, Vorsteher Präs, der Strassenkommission	Wattwil (St. Gallen)	Bau des Gütersträsschens Rothenbach-Hochsteig-Laubengaden, 2350 m lang, im Kostenvoranschlag von etwa 21 000 Fr.
20.	>>	Werkstätten der V. S. B.	Chur	Lieferung des Rohholzbedarfes der Waggon-Werkstatt der V. S. B. in Chur.
27.	»	Baubureau	Basel, Martinskirchplatz 5	Zimmerarbeiten zum Saal- und Hallenbau für den Rathaus-Umbau in Basel,